

## Premiere in Schleswig-Holstein:

### **„Wir machen uns stark“ – Die ersten Frauenbeauftragten in Werkstätten für Menschen mit Behinderung machen sich auf den Weg!**

„Wir machen uns stark“, unter diesem Motto machen sich die ersten 10 Frauen in ihrem Amt als Frauenbeauftragte in Werkstätten für Menschen mit Behinderung zusammen mit mixed pickles e.V. auf den Weg. Am 6. Februar 2018 findet in Rendsburg die erste landesweite Weiterbildung für die im November 2017 erstmals gewählten Frauenbeauftragten in Werkstätten für Menschen mit Behinderung statt. Die Weiterbildung wurde vom Landesnetzwerk für Frauen mit und ohne Behinderung in Schleswig-Holstein, mixed pickles e.V. initiiert. Gemeinsam mit dem IBAF-Institut für berufliche Aus- und Fortbildung wird die Schulungsreihe in Rendsburg angeboten. Finanzielle Unterstützung gab es dafür vom Ministerium für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung.

Frauenbeauftragte sind Beraterinnen auf Augenhöhe, sie kennen die Lebens- und Problemlagen von Frauen mit Behinderung in Werkstätten. Als Expertinnen hören sie ihren Kolleginnen zu, geben Tipps, vermitteln an Beratungsstellen oder bieten Angebote speziell für Frauen an. Ihre wesentliche Aufgabe ist die Interessenvertretung und Beratung der weiblichen Beschäftigten.

„Viele Frauen trauen sich eher zu mir zu kommen, als eine Beratungsstelle aufzusuchen. Sie kennen mich und ich weiß wie es in der Werkstatt läuft, also kann ich gut helfen. Die Themen sind ganz unterschiedlich, das kann von Liebeskummer bis zu sexualisierten Gewalterfahrungen reichen. Deswegen ist es auch wichtig, dass die Frauenbeauftragten eine gute Schulung bekommen.“, so Susann Schwentke, ehemalige Frauenbeauftragte und Trainerin für Frauenbeauftragte.

Mit der Änderung des Bundesteilhabegesetzes 2016 wurde auch die Werkstätten-Mitwirkungs-Verordnung novelliert. Daraufhin wurden im Herbst 2017 zum ersten Mal Frauenbeauftragte in den Werkstätten gewählt, die nun von mixed pickles für ihr Amt geschult werden. „Die Novellierung ist ein toller Erfolg, der die Selbstbestimmung und Stärkung von Frauen mit Behinderung und damit die Gleichstellung von Frauen und Männern voran bringt.“, so Christine Czygan, Trainerin für Frauenbeauftragte von mixed pickles e.V..

Frauenbeauftragte in Werkstätten für Menschen mit Behinderung sind ein wichtiger Baustein bei der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen mit Behinderung. „Im Netzwerk mit Frauenfachberatungsstellen und Hilfeeinrichtungen vor Ort wollen wir der hohen Gewaltbetroffenheit ein Netz an Hilfen entgegensetzen. Dies wird auch unterstützt durch das Inkrafttreten der Istanbul Konvention in Deutschland am 1. Februar 2018.“, so Frau Czygan.

Das besondere an der Weiterbildung ist die Tandemkonstellation der Trainerinnen. Die Schulung wird von einer Fachfrau mit und einer Fachfrau ohne Lernschwierigkeiten durchgeführt, die gemeinsam eine Trainerinnenausbildung absolviert haben. Gleichberechtigt und auf Augenhöhe bringen sie ihre Expertise

# PRESSEINFORMATION

in die Schulung ein und bereiten die Frauenbeauftragten auf ihre vielfältigen Aufgaben vor.

Die Weiterbildung wird von allen mit großer Spannung erwartet. Zur Begrüßung der Teilnehmerinnen kommt Arne Braun aus dem Büro des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung.

Auch das Interesse der Werkstätten an der Schulung ist groß, so werden 2018 und 2019 noch drei weitere Schulungen in Eutin, Kreis Segeberg und Rendsburg stattfinden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an:

Christine Czygan  
Mixed pickles e.V.  
Schwartauer Allee 7  
23554 Lübeck  
0451 – 7021640  
info@mixedpickles-ev.de

---

mixed pickles e.V. ist ein Lübecker Verein für Mädchen und Frauen mit und ohne Behinderung, der sich für die Verbesserung der Lebenssituation für Menschen mit Behinderung einsetzt.